IV-Allianz
Alliance AI
Alleanza AI

MEDIENKONFERENZ VOM 19.11.2026

Zitate der IV-Allianz

Matthias Kuert Killer, Leiter Politik Inclusion Handicap

«Die IV ist heute schlicht ungenügend finanziert. Es ist fahrlässig, wenn ein so wichtiges Sozialwerk nicht auf stabilen finanziellen Füssen steht.»

Anna Pestalozzi, Leiterin Sozialpolitik Procap Schweiz

«Eine von Procap durchgeführte Umfrage zeigt, dass die Eingliederung bei jungen Menschen mit starken psychischen Belastungen oftmals gelingen könnte. Entscheidend dafür sind frühzeitige Unterstützung, flexible Lösungen und eine kontinuierliche Begleitung statt zusätzlichem Druck.»

Muriel Langenberger, Geschäftsleiterin Pro Mente Sana

«Psychische Belastungen dürfen nicht erst dann zum Thema werden, wenn Menschen im Arbeitsprozess ausfallen. Prävention und Früherkennung sind entscheidend, damit Belastungen rechtzeitig erkannt und Betroffene unterstützt werden. Das hilft, längere Ausfälle zu vermeiden und die Teilhabe an der Arbeitswelt zu fördern.»

Alizée Rey, Interessenvertretung und Netzwerke Agile

«Die IV muss ihren Auftrag heute und in Zukunft erfüllen können: die Existenzsicherung gewährleisten, die Selbstbestimmung stärken und die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen fördern. Dies erfordert eine solide und nachhaltige Finanzierung – und keine Leistungskürzungen.»

Edith Siegenthaler, Geschäftsleiterin & Leiterin Sozialpolitik Travail.Suisse

«Als Dachverband der Arbeitnehmenden setzt sich Travail.Suisse dafür ein, dass auch Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen eine Stelle finden oder behalten können. Dazu braucht es Arbeitgeber, die geeignete Arbeitsplätze schaffen und den Wiedereinstieg nach einer Krankheit ermöglichen.»

Theresa Koim, Geschäftsführerin Rechtsberatungsstelle UP für Unfallopfer und Patienten

«Wichtig bei der nächsten IV-Revision ist, dass die finanzielle Sanierung nicht zulasten der Versicherten geht. Ihre Rechte, faire Verfahren und eine sorgfältige Einzelfallprüfung müssen im Zentrum stehen.»